

Litanei der offenen Augen

V: Wir wollen darum beten, dass wir mit offenen Augen durchs Leben gehen. Wir bitten jeweils:

A: Öffne mir die Augen, Herr...

V: ... für alle Werke deiner Schöpfung.

V: ... für das Blau des Himmels.

V: ... für das Wirken des Geistes in meinem Leben.

V: ... für das Grün unserer Wälder.

V: ... für die Wurzeln meines Lebens.

V: ... für das Braun unserer Mutter Erde.

V: ... für alle Pflanzen zu Wasser und auf Erden.

V: ... für alle Kräuter am Wegesrand.

V: ... für die Flüsse und Bäche unserer Erde.

V: ... für die Quelle meines Lebens.

V: ... für alle Tiere dieses Planeten.

V: ... für alle Menschen dieser Erde.

V: ... für die Menschen in meiner Nähe.

V: ... für die Menschen, die mir fern sind.

V: ... für die Menschen, die mir fremd sind.

V: ... für alles, was lebt auf Erden.

V: ... und das Herz und den Verstand.

V: Allmächtiger, ewiger Gott. Du hast alles geschaffen, durch dich ist alles geworden. Nichts wäre entstanden, wenn du es nicht gewollt hättest. Manchmal sind wir wie mit Blindheit geschlagen für Deine Schöpfung. Wir verschließen die Augen vor dem, was um uns herum geschieht und glauben, es nicht ändern zu können. Öffne uns die Augen, Herr. Lass uns sehen, erkennen und begreifen, dass wir Verantwortung tragen für deine Ideen. Darum bitten wir dich durch den, der uns Bruder und Freund sein will: Jesus, den Christus, deinen Sohn, der mit dir lebt und liebt heute und alle Tage unserer Zeit und in Ewigkeit.

A: Amen.

Frank Greubel